Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Animato**

Band (Jahr): **13 (1989)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Nathan Milstein fliegt nicht gern. Die Eisenbahn ist ihm lieber, da hat er sein Abteil, da kann er üben, Takt für Takt und ungestört. Nur einmal mochte er nicht so recht, als ihn der «Rheingold»-Express von Paris nach Bonn zum Beethoven-Fest führen sollte: «Wie kann man denn von mir erwarten, ***Beethoven im «Rheingold»-Express*** *zu spielen?» Der Meister nahm einen anderen Zug. Und übte unverdrossen.*

«Mitwachsgeige» nennen wir das Instrument für angehende Meister, die sich früh üben wollen: über acht Zwischengrössen, von der 1/32- über die 1/2- bis zur 4/4-Geige, tauschen wir das gemietete Instrument zur gegebenen Zeit gegen das nächstgrössere. Und führen darüber hinaus – es muss nicht immer Stradivari sein – eine grosse Sammlung an kostbaren Streichinstrumenten.

Alles, was Klang und Namen hat. Bei Jecklin in Zürich am Pfauen. Filialen in Zürich an der Sihlporte und im Glattzentrum, in St. Gallen im Multishop, in Baden an der Badstrasse.

Jecklin